

Gefühle 1000 Jahre hat die Gemeinde Holzgerlingen auf diese Veranstaltung warten müssen. Zumindest erinnern kann sich keiner mehr daran, dass es je so was auf der Schönbuchlichtung gegeben hätte. Die Rede ist von einer Laufstaffette – oder wie es dem festlichen Jahr in Holzgerlingen entsprechend heißt, von der „Jahr-1000-Staffel“.

Am Sonntag ist es nun so weit. 600 Läufer, exakt 62 Mannschaften, werden anlässlich der 1000-Jahr-Feier durch den Ort hetzen. Bewaffnet mit einem Staffelholz werden die Teilnehmer die 1370 Meter lange Runde immer wieder bewältigen müssen. Schön abwechselnd – wie es sich für eine Staffel eben gehört. Es wird so lange gerannt, bis eine Mannschaft 73 Mal den Kurs – und somit genau 100 Kilometer – zurückgelegt hat. Das wird einige Stunden dauern.

VON SIMON DAVID

Deshalb ist es kaum zu glauben, dass sich 600 Läufer diese kräfteaubende Hatz antun wollen. Selbst die Organisatoren von der Abteilung Laufftreff der Spvgg Holzgerlingen hatten mit solch einer Resonanz nicht gerechnet. „Wir hatten rund 50 Mannschaften erwartet, aber dass es so viele geworden sind, freut uns“, sagt Abteilungsleiter Wolfgang Schröder. Allerdings ist das nicht ganz richtig. Schließlich sah die Grundidee der Veranstaltung anders aus. „Wir wollten 100 Mannschaften je zehn Läufer habe. Also 1000 Teilnehmer für 1000 Jahre“, erzählt Schröder. Doch schnell wurde den Verantwortlichen klar, dass 100 Teams wohl kaum zu mobilisieren seien.

„Daher hielten wir 50 Gruppen für realistisch“, so der Abteilungsleiter. Und dieses Ziel wurde nun deutlich überschritten.

Das Starterfeld ist breit gefächert.



Wie hier beim Herrenberger Altstadtlauf wird auch am Sonntag in Holzgerlingen das Staffelholz im Mittelpunkt sein: Bei der einmaligen Jahr-1000-Staffel werden 62 Mannschaften insgesamt 73 Runden durch den Ortskern zurücklegen.

Foto: hos/ll

Leichtathletik: 62 Teams gehen am Sonntag bei der Jahr-1000-Staffel Holzgerlingen an den Start

Ein gefühltes Millenium darauf gewartet

Neben Spitzenteams gesellen sich 14 Firmen-, sieben Frauen- und einige Stammstammstimmannschaften zum illustren Kreis der Teilnehmer. Die Favoriten stehen auch schon fest. „Vorne-

weg: das Stahl Sport Shop Team“, weiß Ralf Mickeler, neben Wolfgang Schröder Hauptorganisator des Staffellaufs. Mit den Spitzenathleten Patrick Oehler, Ba-

stian Franz und Melissa Vrohlings wird am Team von Axel Stahl, der selbst mitläuft, kaum ein Vorbeikommen sein. Daneben zählen die Lokalmatadoren „Söhne Holzgerlingens“ mit den Laufassen Ralf Mickeler, Werner Hasler und Michael Rimpp sowie das Tria Kayh-Team zum Favoritenkreis. Weniger um die Platzierungen geht es hingegen dem großen Rest im Feld. „Viel mehr wird bei diesen Teams der Spaß im Vordergrund stehen“, erläutert Wolfgang Schröder. So ist die BNU um Gemeinderat Heinz Renz ebenso am Start wie die Lehrer-

Mannschaften des Schönbuch-Gymnasiums und der Realschule Holzgerlingen. Wobei sich hier Rektorin Maria-Elisabeth Maasz nicht zu schade ist, für den Lauf durch den Ortskern die Turnschuhe zu schnüren. Derweil es bei den „Kiga Cops“, den „Waldigeln“ und dem „Kiga Stäuchle“ wohl um den Titel der schnellsten Kindergarten-Eltern gehen wird“, wie Organisator Schröder vermutet.

Sowohl Start und Ziel als auch die Wechselzone ist an der Stadthalle. Dort wird eine Trommelcombo für Stimmung sorgen. Los

Argumente

Laufen boomt. Doch gibt es nicht schon genügend Laufevents im Kreis? Nein, die Jahr-1000-Staffel ist was anderes. Denn nicht der Einzelne zählt, sondern das Team. Simon David

geht's am Sonntag ab 10 Uhr mit der Streckenbegehung. Offizieller Start ist dann um 11 Uhr. Den Abschluss bildet die Siegerehrung in der Stadthalle, bei der ab 20 Uhr die Musik-Band „Dicke Fische“ richtig einheizen wird. Schließlich gibt's so eine Laufstaffel nur alle 1000 Jahre in Holzgerlingen.